

Zertifikat bescheinigt Landgard-Lieferanten eine nachhaltige Pflanzen-Erzeugung

HERONGEN Im Bereich Obst & Gemüse ist es bereits seit längerer Zeit ein Muss: Lieferanten der Landgard müssen nach QS G.A.P. Standard zertifiziert sein. Im Bereich der Zierpflanzen ist dies bisher nicht erforderlich. Doch im Rahmen seines Qualitätsmanagements will Landgard zur Förderung einer nachhaltigen Erzeugung und im Hinblick auf künftige Anforderungen des Marktes eine solche Zertifizierung unterstützen. Nun sind die ersten Landgard-Mitgliedsbetriebe aus dem Zierpflanzenbau nach GLOBALG.A.P. zertifiziert. Der Landgard-Vorstandsvorsitzende **Henning Schmidt** überreichte 15 Gartenbaubetrieben ihre



Vom **Vorstandsvorsitzenden** Henning Schmidt (r.) bekamen die **Gärtner** ihre Urkunden überreicht.

FOTO: PRIVAT

Zertifizierungsurkunde. Die 15 Gärtner hatten sich und ihre Betriebe auf den Prüfstand gestellt und sich zur Zertifizierung nach GLOBALG.A.P. angemeldet. Es wurde entwickelt, um das Vertrauen des Handels in die Erzeugung von Nahrungsmitteln zu erhalten. Dies soll durch eine Verpflichtung zur Erfassung und Reduzierung von Pflanzenschutzmitteln, Düngemitteln, Maßnahmen zur Ressourcenschonung im Bereich Energie und Wasser sowie die Einhaltung sozialer Standards bei den Arbeitsbedingungen erreicht werden. Bis zur Zertifizierung mussten die Betriebe einen kritischen Blick auf die eigenen Strukturen und Prozesse werfen. Anhand eines Handbuchs für eine gute Agrarpraxis (G.A.P) werden die Betriebe auf die Einhaltung des GLOBALG.A.P-Standards geprüft. Qualitätsmanagementsysteme müssen dokumentiert und in Qualitätshandbüchern erfasst werden. Die Erzeuger müssen alle Aufzeichnungen aufbewahren, die eine erfolgreiche Kontrolle des GLOBALG.A.P-Qualitätsmanagementsystems und die Erfüllung der Anforderungen des GLOBALG.A.P-Standards gewährleisten und nachweisen. Erst wenn alle Anforderungen erfüllt sind, werden die Betriebe zertifiziert und Jahr für Jahr erneut geprüft. **Hans-Josef Hüpen**, zuständig für das Qualitätsmanagement Blumen & Pflanzen bei Landgard, begrüßt den Prozess, der mit der Zertifizierung der ersten Erzeuger in Gang gesetzt wurde: „Diese Betriebe sind sozusagen Pioniere auf diesem Gebiet. Gemeinsam mit ihnen will Landgard ein Zeichen setzen und zeigen, dass uns der Verbraucher- und Umweltschutz ein Anliegen ist. Ziel ist es, in den nächsten fünf Jahren rund 300 Gartenbaubetriebe zu zertifizieren.“

en drin.



Forum „Investmentideen 2011“:

2011 | 16.30 Uhr bis 23.00 Uhr | Hilton Hotel Düsseldorf

